



**Aufruf zur Kundgebung:  
Gemeinsam für Vielfalt in Aschaffenburg  
06.06.2020 - 14:00 Uhr - Theaterplatz Aschaffenburg**

Kommt am Samstag auf den Theaterplatz, um mit uns für ein vielfältiges und friedvolles Aschaffenburg einzutreten!

Nicht nur der gewaltsame Tod von George Floyd in den USA, auch der Anschlag in Hanau zeigen eindrücklich, wohin Rassismus und Menschenfeindlichkeit führen. Wir stellen uns Rassismus und Gewalt gegenüber Menschen - egal welche Hautfarbe und Herkunft jemand hat - entschlossen entgegen.

Wir wollen mit Euch zeigen, dass Aschaffenburg eine offene Stadt ist, in der wir gemeinsam unsere so vielfältige Kultur leben und für die Gleichberechtigung aller Menschen aufstehen.

Rassismus gehört leider immer noch zum Alltag vieler Menschen, die in unserer Stadt leben. Wir müssen unsere Blindheit ablegen und uns in die Lage der Betroffenen versetzen, um uns der Privilegien, die Weiße weltweit haben, bewusst zu werden. Wir wollen uns solidarisch zeigen und von Rassismus betroffene Mitbürger\*innen unserer vielfältigen Stadt Aschaffenburg zu Wort kommen lassen.

Wir stehen auf gegen Rassismus und Polizeigewalt wie sie derzeit vom Präsidenten der USA angeordnet wird, der das Militär gegen seine eigene Bevölkerung einsetzt - unsere Solidarität reicht bis über den Atlantik! Wenn wir Solidarität zeigen, erhalten wir Frieden und Respekt von beiden Seiten.

Es reicht nicht, einfach nur gegen Rassismus zu sein, man muss auch aktiv etwas dagegen tun. Daher setzt ein Zeichen und kommt zur Kundgebung! **Bitte bringt eine Mund-Nasen-Bedeckung mit und haltet auf dem Theaterplatz den Mindestabstand von 1,5 Meter, sowie die Hygieneregeln des Robert-Koch-Instituts ein.**

Vielfalt ist das beste Mittel gegen Rassismus dafür setzen wir uns ein – Diskriminierung darf in unserer Gesellschaft keinen Platz bekommen.

Stadtjugendring Aschaffenburg - Elisa Narloch, Vorsitzende  
Deutsch-Afrikanischer Freundeskreis - Parfait P. Kighounga-Ngot  
Niklas Wagener - Stadtrat & Anmelder der Kundgebung